

## Referenten und Moderatoren:

**Prof. Dr. med. Barbara Wollenberg,**  
München

**Dr. med. Bernhard Junge-Hülsing,**  
Starnberg

**Dr. med. Carl Thora,**  
München

**Prof. Dr. med. Hans Peter Niedermeyer,**  
München

**PD Dr. med. Jan Löhler,**  
Bad Bramstedt

**Dr. med. Maria Buchberger,**  
München

**PD Dr. med. Markus Wirth,**  
München

**Monika Mittermüller, Hörakustikerin**  
München

**Dr. med. Thomas Meier-Lenschow,**  
Freising

**Prof. Dr.-Ing. Werner Hemmert,**  
München

## Veranstaltungsort:

Klinikum rechts der Isar  
Technische Universität München  
Hörsaal B  
Ismaninger Straße 22, 81675 München

## Veranstalter:

Klinik und Poliklinik für  
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde  
Hörzentrum München  
Ismaninger Straße 33, 81675 München

Tel: 089 4140 - 9090

Fax: 089 4140 - 9091

## Anmeldung:

HNO-Direktion  
Sekretariat Frau Schwimbeck  
Tel: 089 4140 - 2393 oder hno@mri.tum.de

Bitte kommen Sie nach Möglichkeit  
mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Bus: Linien 155

Straßenbahn: Linien 15, 17, 19, 25

U-Bahn: Linien 4, 5

Haltestelle: Max-Weber-Platz



Klinikum rechts der Isar  
Technische Universität München  
Klinik und Poliklinik für  
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde



## Update zur Hörgeräteverordnung bei Erwachsenen und Kindern

Vortrag inklusive Diskussion

3. Februar 2023, 13:00 - 20:00 Uhr  
Klinikum rechts der Isar, Ismaninger Str. 22,  
Hörsaal B

Die Veranstaltung wird  
freundlicherweise unterstützt von:

**MED<sup>o</sup>EL**

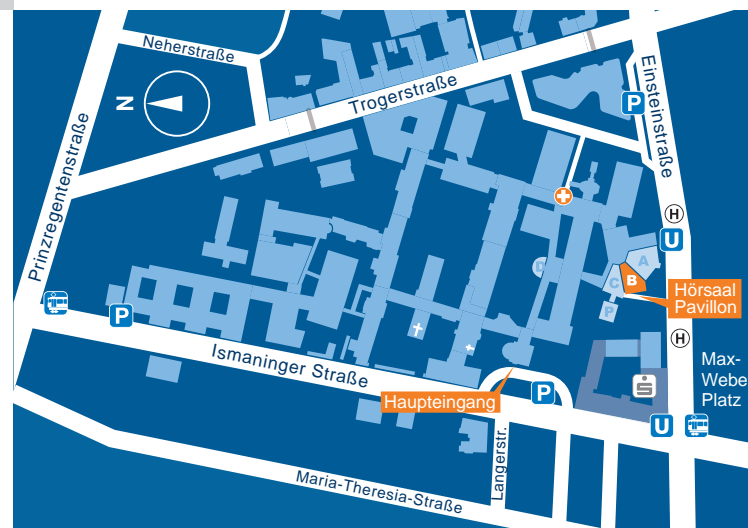
**HÖRGERÄTE  
SEIFERT**



**ZIEGLMAIER**  
HÖRBERATUNG • HÖRSYSTEME

**iffland.hören.**

Stand bei Drucklegung



## Verehrte Kolleginnen und Kollegen!

Wir freuen uns, Sie erneut zu unserer praxisnahen Fortbildung zur Hörgeräteverordnung bei Erwachsenen und Kindern in das Klinikum rechts der Isar einladen zu dürfen.

Zunächst sollen allgemeine Grundlagen der Hörgeräteverordnung inklusive objektiver audiologischer Diagnostik und Qualitätssicherung sowie die Besonderheiten der Hörgeräteversorgung bei Kindern erläutert und diskutiert werden. Einen weiteren Schwerpunkt werden sowohl implantierbare Hörgeräte, Cochlea-Implantate, deren Indikationsspektren als auch die praktische Erfahrung im „Alltag“ abbilden. Anschließend möchten wir Sie über technische Neuigkeiten bei Hörgeräten, die Tinnitusbehandlung, das CI der Zukunft sowie Fallstricke in der Versorgung aus der Sicht des HNO-Facharztes informieren.

Zum Abschluss freuen wir uns auf einen regen Austausch mit Ihnen.

Aufgrund der COVID-19-Pandemie und der einzuhaltenen Abstandsregeln ist die Teilnehmeranzahl begrenzt.

**Der Kurs erfüllt die Vorgaben zum Erwerb der geforderten sieben Fortbildungspunkte für die Abrechnung der EBM-Ziffern zur Hörgeräteverordnung gemäß den Vorgaben der QS-Vereinbarung zur Hörgeräteversorgung nach § 135 Abs. 2 SGB V.**

Ihre



Univ.-Prof. Dr. Barbara Wollenberg



Prof. Hans Peter Niedermeyer



PD Dr. Markus Wirth

PROGRAMM

13:00

### Begrüßung

*B. Wollenberg*

13:00 – 13:45

### Aktuelle audiologische Diagnostik bei der Verordnung technischer Hörhilfen

*J. Löhler*

13:45 – 14:05

### Qualitätssicherung in der Hörgeräteversorgung und Anpassung in der Praxis

*B. Junge-Hülsing*

14:05 – 14:50

### Aus der Klinik: Objektive audiologische Diagnostik – wann braucht man was? Besonderheiten bei der Hörgeräteversorgung bei Kindern

*H. P. Niedermeyer*

14:50 – 15:35

### Praktische Erfahrungen mit implantierbaren Hörsystemen

*B. Wollenberg*

15:35 – 15:45

### Kaffeepause

15:45 – 16:30

### Wenn die Hörgeräteversorgung nicht ausreicht – Neues ums Cochlea - Implantat

*M. Wirth*

16:30 – 17:15

### Rund ums Hörgerät: Tipps aus der HNO-Praxis

*T. Meier-Lenschow*

17:15 – 18:00

### Tinnitus – was nun – was tun?

*C. Thora, M. Buchberger*

18:00 – 18:15

### Pause

18:15 – 19:00

### Das CI der Zukunft – Intelligente Signalverarbeitung bis optogenetische Stimulation

*W. Hemmert*

19:00 – 19:45

### Ausblick auf zukünftige Hörlösungen und praktischer Teil

*M. Mittermüller*

19:45 – 20:00

### Lernerfolgskontrolle und Evaluation

*M. Wirth*

Ab 20:00

### Kollegialer Austausch und anschließend Imbiss

*(sofern es die COVID Situation zulässt)*

